

**Erfahrungsbericht: Auslandssemester in Prag**  
**WiSe 24/25, Karls-Universität**

### **Vor der Mobilität**

Nach erfolgreicher Bewerbung für einen Platz an der Karlsuniversität in Prag erhält man alle notwendigen Informationen per E-Mail. Der gesamte Bewerbungs- und Organisationsprozess erfordert etwas Geduld, da ein Erasmus-Aufenthalt mit einem gewissen bürokratischen Aufwand verbunden ist. Dies umfasst unter anderem das Learning Agreement, verschiedene Formulare sowie die Organisation der Unterkunft. Dennoch sind die Anleitungen klar strukturiert und führen einen Schritt für Schritt durch den Prozess.

Ein besonders wichtiger Punkt ist das Beachten von Fristen. Insbesondere bei der Bewerbung für die Studierendenwohnheime ist man schnell sein, da Plätze oft nach dem "First come, first served"-Prinzip vergeben werden. Um erstmal eine sichere Bleibe in Prag zu haben (welche sehr günstig ist), empfiehlt es sich, ins Studi-Wohnheim zu ziehen. Allerdings würde ich auch dazu raten, direkt nach alternativen Wohnmöglichkeiten Ausschau zu halten, da die Dorms alles andere als schön sind. Wer möchte, kann sich auch bei Programmen wie das Buddy-Programm anmelden. Allerdings habe ich damit keine Berührungspunkte gehabt, noch wen kennengelernt, der/die das gemacht hat.

Zusätzlich bietet die Karlsuniversität einen dreiwöchigen Intensivkurs für die tschechische Sprache an. Dieser Kurs ist extrem hilfreich, um einige grundlegende Sprachkenntnisse zu erwerben, und zudem auch eine großartige Gelegenheit, um andere internationale Studierende kennenzulernen. Da der Unterricht in kleinen Gruppen von etwa 20 Personen stattfindet, entstehen oft Freundschaften, die das gesamte Semester über anhalten. Die meisten meiner engsten Erasmus-Freunde habe ich im Rahmen des Sprachkurses kennengelernt. Außerdem vermittelt der Kurs wertvolle Einblicke in die tschechische Kultur und erleichtert den Alltag in Prag.

### **In Prag**

#### *Studium an der Karlsuniversität*

Die Karlsuniversität organisiert, ähnlich wie die Universität Göttingen, diverse Einführungsveranstaltungen, die Studierenden den Einstieg erleichtern. Die verschiedenen Fakultäten sind über die Stadt verteilt, aber durch eine entsprechende Kurswahl kann man sicherstellen, dass der eigene Vorlesungsalltag in einem bestimmten Gebäude konzentriert bleibt. Besonders das Institut of Economic Studies (IES) bietet eine Vielzahl an interessanten Kursen direkt in Prag 1 an.

Ein bedeutender Unterschied zum deutschen Hochschulsystem ist die Studienorganisation: Das Lernen an der Karlsuniversität ist deutlich verschulter. Statt wenigen Prüfungen am Semesterende gibt es regelmäßige Leistungsnachweise wie wöchentliche Hausaufgaben, Mid-Term Exams und verschiedene Abgaben (z.B. bewertete Quizzes). Dies mag anfangs ungewohnt erscheinen, sorgt jedoch dafür, dass die Prüfungsphase am Ende des Semesters entspannter verläuft.

#### *Leben in Prag*

Das Leben in Prag ist schlichtweg fantastisch. Die Altstadt beeindruckt mit ihrer Architektur und Geschichte, während es gleichzeitig eine riesige Studierenden-Community gibt. Prag ist eine sehr beliebte Erasmus-Stadt, und das merkt man sofort: Zahlreiche Organisationen bieten täglich verschiedene Events an, von Kneipentouren über Sportaktivitäten bis hin zu Ausflügen ins Umland. Die Stadt hat auf jeden Fall für alle etwas zu bieten.

Wer kulturell interessiert ist, kommt ebenfalls auf seine Kosten: Prag bietet eine Vielzahl an Museen, Theatern, Opernhäusern und Galerien. Insbesondere das Nationaltheater oder das historische Ständetheater sind einen Besuch wert. Zudem gibt es in Prag viel schöne Parks, wie der Letná oder der Petřín. Besonders im Sommer findet man dort auch Zahlreiche Events.

Ein weit verbreiteter Irrglaube ist, dass Prag eine besonders günstige Stadt ist. Zwar sind einige Dinge wie öffentliche Verkehrsmittel, Bier, oder Backwaren deutlich günstiger als in Deutschland, doch die allgemeinen Lebenshaltungskosten sind mit deutschen Städten vergleichbar. Private Unterkünfte können sogar teurer sein als in manchen deutschen Unistädten. Wer jedoch in einem der Studierendenwohnheime unterkommt, kann hier einiges an Mietkosten sparen. Es sei jedoch gesagt, dass sich meine finanziellen Erfahrungen primär auf Prag 1 beziehen. Weiter außerhalb wird es dann sicherlich um einiges günstiger (wie in jeder Stadt).

### **Fazit**

Mein Auslandssemester in Prag war eine der besten Erfahrungen meines Lebens. Ich kann Prag uneingeschränkt weiterempfehlen, egal ob für das Studium oder die Freizeitgestaltung. Die Stadt bietet eine perfekte Mischung aus historischem Charme und modernem Studentenleben.

Ursprünglich wurde mir Prag von einem Freund empfohlen, der ähnliche positive Erfahrungen gemacht hatte. Nach meinem eigenen Aufenthalt kann ich bestätigen, dass die Stadt ihre Versprechen hält. Ein Erasmus-Semester in Prag ist eine unvergessliche Erfahrung, die ich jedem ans Herz legen würde!

